



Niederschrift Nr. 28

**über die öffentliche Sitzung des Hauptausschusses der Stadt Schwentental
am Mittwoch, den 30.11.2022, im Rathaus, großer Bürgersaal**

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 20.40 Uhr

Anwesend sind:

1. Herr Dr. Norbert Scholtis (Vorsitzender)
2. Herr Volker Sindt
3. Frau Claudia Petersen
4. Herr Peter Köhler
5. Frau Britta Weißhuhn für Herrn Herbert Steenbock
6. Frau Dörte Stange für Herrn Stefan Wiese
7. Herr Andreas Müller ab 20.09 Uhr
8. Herr Joachim Harting
9. Herr Jan Voigt

Anwesend, aber nicht stimmberechtigt:

1. Herr Thomas Haß (Bürgermeister)
2. Frau Martina Hansen (Büroleitende Beamtin)
3. Herr Ulrich Nebendahl
4. Herr Michael Stubbmann
5. Herr Dirk Kemper (Protokollführer)
6. Herr Bürgervorsteher Gerd Dieckmann
7. Herr Christoph Ache
8. Herr Björn Johansson
9. Herr Christian Ramm
10. Frau Marianne Hill
11. Herr Torge Steen (OGTS Raisdorf)
12. Herr Lars Schell (stellv. Ortswehrführer FF Raisdorf)

Öffentlichkeit : 10 Bürger*innen

Der Vorsitzende Herr Dr. Scholtis eröffnet um 19.30 Uhr die Sitzung des Hauptausschusses, begrüßt die Anwesenden und stellt fest, dass die Einladung vom 21.11.2022 form- und fristgerecht zugegangen ist. Weiterhin stellt er die Beschlussfähigkeit fest.

Zur Tagesordnung werden keine Änderungsanträge gestellt.



TAGESORDNUNG:

1. Einwohnerfragestunde
2. Niederschriften über die Sitzung des Hauptausschusses vom 25. Oktober 2022
3. Planungen und Stand der Umsetzung der Investitionsvorhaben der Stadt Schwentental
hier: Bericht des Bürgermeisters
 - a. Gesamtkomplex Astrid-Lindgren-Schule (Schule, Jugendhaus, KiTa)
 - b. Schulzentrum Raisdorf / OGTS
 - c. Bauhof
 - d. Toilettenhäuschen Schwentinepark
 - e. Brücken an der Bek
 - f. Brücke am Schwentinepark
 - g. Investitionen der Feuerwehr Schwentental
4. Mitteilungen und Anfragen

Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte werden nach Maßgabe der Beschlussfassung durch den Hauptausschuss voraussichtlich **nicht-öffentlich** beraten:

5. Feuerwehr Schwentental, Personalangelegenheiten
 - a) Gespräch mit dem Ortswehrführer der Feuerwehr Raisdorf
 - b) Information der Gremien durch die Verwaltung
6. Investitionsvorhaben der Stadt Schwentental (siehe auch TOP 3)
hier: Umsetzung, Bearbeitung von Beschlüssen durch die Verwaltung
und Information der Gremien
7. Haushalt 2023
hier: Stellenplan, Veränderungsliste
8. Mitteilungen und Anfragen

Abstimmung: 8 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

TOP 1: Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Fragen aus der Einwohnerschaft vor.

TOP 2: Niederschrift über die Sitzungen des Hauptausschusses vom 18. Oktober 2022 und 25. Oktober 2022

Die Niederschriften vom 18.10.2022 und 25.10.2022 werden zur Kenntnis genommen.



TOP 3: Planungen und Stand der Umsetzung der Investitionsvorhaben der Stadt Schwentinental hier: Bericht des Bürgermeisters

Herr Bürgermeister Haß teilt zunächst mit, dass die Anzahl der durch die Verwaltung zu bearbeitenden Projekte derzeit auf einem absoluten Höchststand ist und die Ressourcen im Rathaus begrenzt sind.

Des Weiteren ist die Verwaltung häufig auf die Zuarbeitung Dritter (Architekten- und Planungsbüros, Kreis Plön etc.) angewiesen. Dieses verzögert die Arbeitsprozesse erheblich.

a. Gesamtkomplex Astrid-Lindgren-Schule (Schule, Jugendhaus, Kita)

Herr Bürgermeister Haß bezieht sich auf die in der vergangenen Woche stattgefundenen Sitzungen der Ausschüsse JSS und SKPP. Nach der Präsentation des Architekturbüros Mumm, die sich auf die weiterhin schulische Nutzung der bisherigen Gebäude für schulische Zwecke beschäftigte, hat die Verwaltung nun die Möglichkeit zum Umbau der Astrid-Lindgren-Schule zu einer Kindertagesstätte geprüft. Das vorläufige Ergebnis wird in der SM 184 b/2022 präsentiert. Die Verwaltung hat einige Wochen auf die Stellungnahme des Kreises Plön warten müssen.

Zur weiteren Planung soll am 01.12.2022 ein weiteres Treffen mit dem Architekten Mumm stattfinden.

Herr Mumm wird die groben Kosten für die verschiedenen Varianten ermitteln und das Ergebnis auf einer vereinbarten gemeinsamen Sitzung der Ausschüsse SKPP/JSS am 28.02.2023 vorstellen.

b. Schulzentrum Raisdorf

Herr Bürgermeister Haß teilt mit, dass die Schülerzahlen weiterhin steigen. Dieses gilt auch für die Anmeldezahlen in der OGTS. Dort findet am 02.12.2022 um 11.45 Uhr eine Begehung mit einem Brandschutzingenieur statt.

Zur weiteren Betrachtung der jetzigen engen Verhältnisse wird am 05.12.2022 eine Besprechung stattfinden, an dem neben der Verwaltung auch die Schulleitung, die Leitung der OGTS und der Schulleiternbeiratsvorsitzende teilnehmen werden.

Weitere Ausführungen, insbesondere über Grundstücksangelegenheiten, finden im nicht öffentlichen Teil statt.

c. Bauhof

Herr Bürgermeister Haß teilt mit, dass ein Ausschreibungsverfahren derzeit vorbereitet wird. Die Arbeitsgruppe Bauhof tagt alle 14 Tage per Videokonferenz mit den beratenden Büros.

Nähere Ausführungen folgen im nicht öffentlichen Teil dieser Sitzung

d. Toilettenhäuschen Schwentinepark

Herr Bürgermeister Haß teilt mit, dass der Zustand des Gebäudes sehr schlecht ist und in den vergangenen Jahren nur notdürftig repariert wurde.

Die Gesamtkosten für den Neubau belaufen sich auf schätzungsweise 287.000,-- Euro. Die Maßnahme, welche zunächst in der mittelfristigen Finanzplanung vorgesehen war, wurde im Haushalt 2023 veranschlagt, um die entsprechenden Zuschüsse aus dem ELER-Programm zu erhalten. Aus diesem Programm beträgt die Zuschusshöhe 53 %. Dies ergibt einen Zuschuss in Höhe von 152.000,-- Euro. Herr Bürgermeister Haß weist außerdem darauf hin, dass in diesen



Gesamtkosten von 287.000, -- EURO auch die Kosten für den Steg zum Anlegen für die Wasserwanderer enthalten sind.

Herr Dr. Scholtis und Herr Vogt bitten die Verwaltung um die Einholung weiterer Alternativen. Darauf wurde ebenso im zuständigen Ausschuss hingewiesen. Dort wurde empfohlen, diese Haushaltsstelle mit einem Sperrvermerk zu versehen.

e. Brücken an der Bek

Herr Bürgermeister Haß teilt mit, dass sich die Gesamtkosten der Maßnahme nach Expertise eines Architektenbüros auf 760.000,-€ belaufen. Die Pläne sollen vereinbarungsgemäß auf der Sitzung des Bauausschusses am 16.01.2023 vorgestellt werden. Die in den Haushalt eingestellten Mittel sollten laut Fachausschuss zunächst mit einem Sperrvermerk versehen werden.

f. Brücke am Schwentinepark

Herr Bürgermeister Haß stellt den aktuellen Planungsstand vor und beantwortet die Fragen der Ausschussmitglieder.

Die Gesamtkosten der Maßnahme belaufen sich schätzungsweise auf 433.000,-- Euro. Aus Spenden und Zuschüssen stehen 333.000,-- Euro zur Verfügung, so dass sich der Eigenanteil der Stadt auf rund 100.000,-- Euro beläuft. Diese Mittel stehen im Haushalt 2022 zur Verfügung. Die Ausschreibung hat begonnen, ein Hinweis darauf ist auf der städtischen Homepage frei zugänglich.

g. Investitionen der Feuerwehr Schwentental

Herr Stubbmann berichtet über die geplanten Investitionen für die Feuerwehr Schwentental.

Beschaffungsmaßnahme Notstromaggregate

Nach den bisher geführten Verhandlungen, die im Wesentlichen vom Gemeindeführer geführt wurden, liegen 2 Angebote vor, die unter dem von den Gremien festgesetzten Höchstbetrag liegen. Ein drittes Angebot wurde leider nicht mehr vorgelegt, da der Anbieter den geforderten Maximalpreis nicht halten konnte.

Die Aggregate werden ohne Lichtmast, aber mit einem sogenannten Dummy geliefert. Der wird bei Bedarf zwischen Aggregat und Verbraucher geschaltet und soll verhindern, dass ein Motor über einen längeren Zeitraum unter- oder übertourig betrieben wird.

Der Lieferzeitraum beträgt derzeit ca. 12 Monate.

Es liegt eine Empfehlung des Gemeindeführers vor, so dass damit gerechnet wird, in Kürze den Auftrag zu erteilen.

Beschaffungsmaßnahme erste Drehleiter

Diese Beschaffungsmaßnahme gestaltet sich schwieriger. Die Verwaltung hat über einen externen Dienstleister eine beschränkte Ausschreibung durchführen lassen. Die beiden in Deutschland am Markt befindlichen Hersteller sowie ein drittes Unternehmen wurden angefragt und um die Abgabe eines Angebotes gebeten.



Ein Angebot wurde eingereicht. Der Kaufpreis liegt mit rund 650.000 € im gesetzten Kostenrahmen und die angebotene gebrauchte Drehleiter ist laut Anbieter technisch voll einsatzfähig. Nach Einschätzung der Feuerwehr bzw. des GWF ist sie für den Einsatz in Schwentimental sehr gut geeignet.

Grundsätzlich das Fahrzeug nach Rücksprache mit dem Fördermittelgeber auch förderfähig.

Es sind aber noch einige Dinge vorab zu klären gewesen.

Zum einen ist die Leiter mit 18 Tonnen Gesamtgewicht nach Fördernorm zu schwer.

Hiernach darf sie max. 16 Tonnen erreichen. Der Anbieter hat bereits erklärt, durch einige Umbauten eine sogenannte Ablastung vornehmen zu können, so dass das Fahrzeug das zulässige Gesamtgewicht nicht überschreitet.

Ein zweiter Punkt ist der zeitliche Rahmen. Das Fahrzeug darf, damit es gefördert werden kann, maximal 4 Jahre alt sein. Dieses Alter hat die angebotene Drehleiter am 28.12.2022 erreicht. Bedeutet, dass nach jetzigem Kenntnisstand alle noch erforderlichen Arbeiten, der vorzunehmende Umbau, die Lieferung des Fahrzeugs, die Überprüfung durch die Kreisfeuerwehrzentrale und die Übergabe der erforderlichen Unterlagen an den Fördermittelgeber, bis zum 27.12.2022 erfolgt sein müssen.

Sowohl der Gemeindeführer als auch die Verwaltung hatten am 30.11.2022 telefonischen Kontakt mit dem Anbieter. Von dort wurden 2 Alternativen vorgeschlagen, wie die Beschaffung der Drehleiter in diesem relativ kleinen Zeitfenster umgesetzt werden könnte. Der Vorsitzende Herr Dr. Scholtis betont abschließend, wie wichtig es jetzt ist, dass diese Beschaffung und Finanzierung der Drehleitern umgesetzt werden kann, es würde sonst wiederum zu erheblichen Problemen kommen.

TOP 4: Mitteilungen und Anfrage

Es liegen keine Mitteilungen und Anfragen vor.

Der Vorsitzende Herr Dr. Scholtis schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 20.40 Uhr und bedankt sich bei den Einwohnerinnen und Einwohnern für ihre Teilnahme an der Sitzung.

gez. Dr. Norbert Scholtis

gez. Dirk Kemper

Vorsitzender

Protokollführer